

Kryptologie, Sommersemester 2003

Zusammenfassung des Vorlesungsstoffs

Gruppen

Untergruppe, Normalteiler, Nebenklassen, Quotientengruppe

Ordnung einer Gruppe, einer Untergruppe, eines Elements

Satz von Lagrange: $|G| = |U| |G/U|$

Beispiele: Permutationsgruppen, $(\mathbb{Z}_n, +)$, (\mathbb{Z}_n^*, \cdot) , (\mathbb{Z}_p^*, \cdot)

Ringe und Körper

Polynomringe $R[X]$, $K[X]$

Primzahlen, irreduzible Polynome

Euklidischer Algorithmus, Erweiterter Euklidischer Algorithmus

Berechnung multiplikativ Inverser in $\mathbb{Z}_n, \mathbb{Z}_p, K[X]/(f)$

Chinesischer Restesatz: $ggT(m, n) = 1 \Rightarrow \mathbb{Z}_{mn} \cong \mathbb{Z}_m \times \mathbb{Z}_n$; Berechnung der kanonischen

Bijektion $\mathbb{Z}_m \times \mathbb{Z}_n \rightarrow \mathbb{Z}_{mn}$.

Das RSA-System: Public Key Verschlüsselung und Digitale Signatur

Wurzelziehen in \mathbb{Z}_n , quadratische Reste, Legendre- und Jacobi-Symbol, Quadratisches

Reziprozitätsgesetz

Primzahltests nach Fermat und Rabin-Miller; Carmichael Zahlen

Starker Zufallsgenerator nach Blum-Blum-Shub

Diskretes Logarithmus Problem

Diffie-Hellman Schlüsseltausch

Elliptische Kurven, Gruppenstruktur, Additionsformel

Lineare Schieberegisterfolgen

Matrixdarstellung linearer Schieberegisterfolgen und deren charakteristisches Polynom.

Maximale Länge linearer Schieberegisterfolgen und primitive char. Polynome

Nicht-lineare Überlagerung linearer Schieberegisterfolgen und Anwendung für Stromchiffren

Blockchiffren und DES

Kryptographische Protokolle

Faktorisierungsmethoden

Methoden zur Berechnung diskreter Logarithmen